

Weihnachten

Schneeflocken wirbeln ganz sachte vom Himmel, wieder einmal ist es soweit.
Wir stürzen uns in das Weihnachtsgetümmel, oh du schöne Vorweihnachtszeit.

Und gehen wir abends durch unsere Straßen, dann leuchten und glitzern die Lichtlein so hell.
Ebenso wie in den vergangenen Jahren, ist auch Knecht Ruprecht bald wieder zur Stell.

So glänzen die Kinderaugen groß und wunderbar,
es gibt viele Heimlichkeiten und mancher Kinderwunsch wird wahr.

Doch bis es soweit ist, noch ein bisschen Zeit verrinnt,
aber auf Weihnacht freut sich so mancher, wie ein kleines Kind.

Ein Türchen am Kalender öffnen wir nun jeden Tag,
man ist doch neugierig, was sich dahinter verstecken mag.

Wie schnell ist dann die Zeit vergangen, man glaubt es kaum
und alle stehen singend unterm Weihnachtsbaum.

Geschenke werden gereicht her und hin,
alle schmunzeln und denken, was ist da wohl drin?

Doch sollte man nicht nur Geschenke weiter geben.
Bedenke! Ein jeder braucht Liebe in seinem Leben.

Und gibt man viel Liebe weiter Stück für Stück,
so kehrt sie ins eigene Herz auch zurück.

Das Jahr geht zu Ende, das ist immer so,
ist man gesund und voller Liebe, dann ist man auch froh.

Und vergesst darum nicht an diesen Tagen,
dem Anderen für alles mal DANKE zu sagen.

© by **Martha von Plathe**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)